

Zeitschrift: Starke Jugend, freies Volk : Fachzeitschrift für Leibesübungen der Eidgenössischen Turn- und Sportschule Magglingen

Herausgeber: Eidgenössische Turn- und Sportschule Magglingen

Band: 13 (1956)

Heft: 10

Rubrik: Auch du kannst zeichnen!

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Auch Du kannst zeichnen!

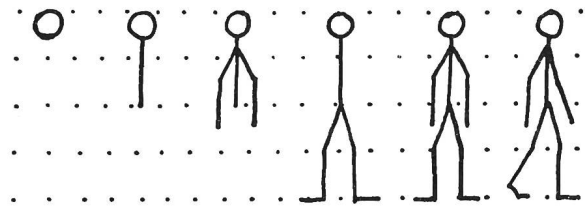
Von Wolfgang Weiss, Magglingen

Wenn Du hier aufgefordert wirst, auch einmal einen Zeichenstift in die Hand zu nehmen, so darfst Du nicht gleich daran denken, Du müsstest damit Picasso ins Handwerk pfuschen. Zu dem, was wir hier versuchen wollen, braucht es kein künstlerisches Talent. Es erfordert nur eines: Genaue Kenntnisse und Vorstellung der Körperhaltungen und Bewegungen, die man zeichnen will. — Das Strichfigurenzeichnen bietet Dir manchen Vorteil:

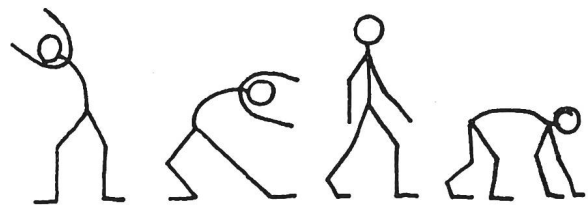
- Deine Präparationen werden viel kleiner und wortkarger, dafür aber mit einem Blick lesbar.
- Das Zeichnen zwingt Dich, eine genaue Vorstellung des Bewegungsablaufes herauszukristallisieren.
- Du wirst Photographien und Zeichnungen mit anderen Augen ansehen und viel mehr daraus lernen können.

Die hier aufgezeichneten Ratschläge zeigen eine Möglichkeit, Strichfiguren zu zeichnen.

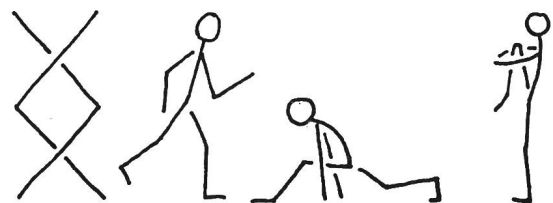
Wir vereinfachen die menschliche Gestalt auf ein Minimum: Kopf, Wirbelsäule, Arme, Beine. Es ist gut, sich die richtigen Masse einmal klarzumachen. Beim Zeichnen soll aber nicht konstruiert werden.



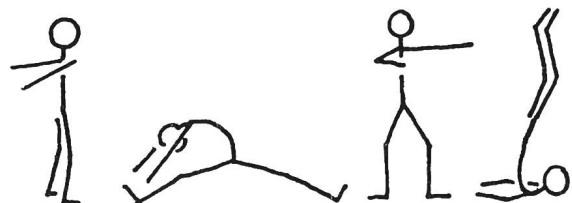
Seitliche Bewegungen von vorn, vorwärts-rückwärts. Bewegungen von der Seite zeigen. Schräge Ansichten sind viel schwieriger. Ansichten von oben sind oft missverständlich.

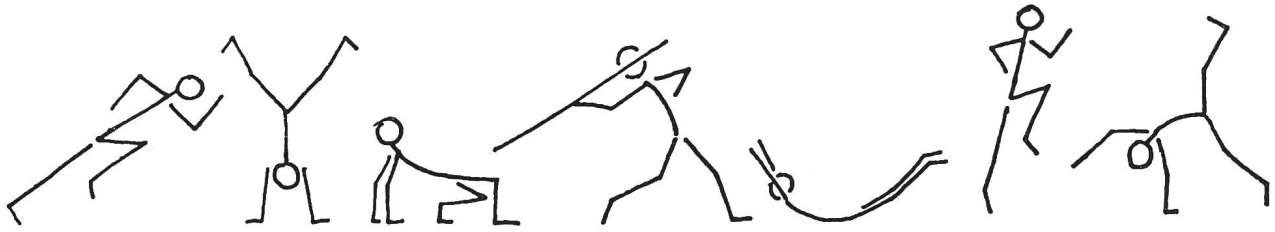


Vorn und hinten kannst Du unterscheiden, indem Du die Linien überdeckst, d. h. Du unterbrichst die hintere Linie.

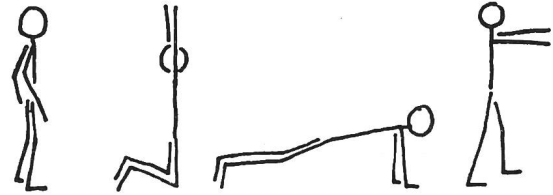


Die Verkürzungen sind das schwierigste Kapitel. Mache lieber kleine Fehler, wenn dadurch die Bewegung klarer wird. Wähle die Ansicht, die die meisten Körperteile von der Seite zeigt.

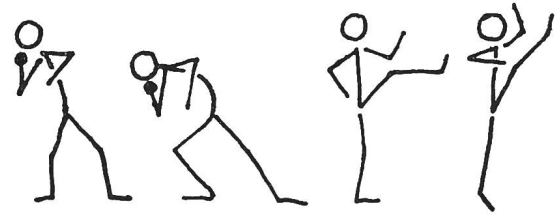




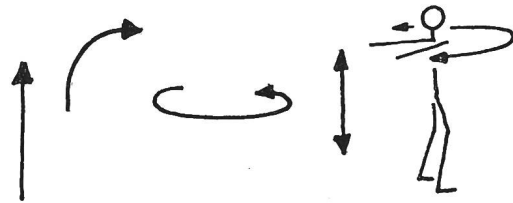
Verdeckte Körperteile nicht unsichtbar lassen, sondern nebeneinanderlegen.



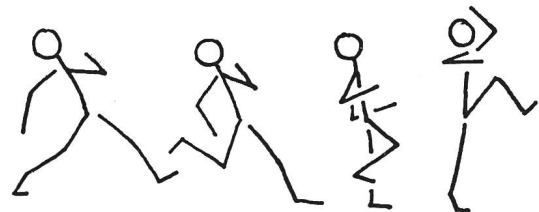
Zeichne immer Extremstellungen; es wird dadurch klarer was gemeint ist.



Bewegungsrichtungen kannst Du mit Pfeilen angeben. Das Schwierigste sind hier horizontale Drehbewegungen. Verkürzte Kreise sind Ellipsen.



Zeichne nicht verschiedene Bewegungsphasen in dieselbe Figur, diese wird dadurch meist unverständlich. Zeichne lieber Reihenbilder.



Zeichne keine Bilderrätsel. So wie einmal eine Zeichnung einen langen Text ersetzen kann, so erspart Dir ein andermal ein Stichwort ein ganzes Gemälde. — Beginne mit dem Einfachsten und Du wirst bald entdecken, dass es viel leichter ist als Du glaubst. Übung macht den Meister!